



Der Möhrner Sportplatz als Fannelle: Die Schambacher haben nach der Niederlage nun zwar in Sachen Aufstieg ausgetanzt, dennoch beklatschten die SVS-Anhänger fleißig ihr Team. Unser rechtes Bild zeigt den Jubel im Pappenheimer Block unmittelbar nach dem entscheidenden Tor zum 3:1 durch TSG-Spieler Alexander Mürl.

Fotos: Mühling

In der Fußball-A-Klasse Jura 5

Beide Teams feierten

Pappenheim gewann vor 500 Zuschauern mit 3:1 gegen Schambach

MÖHREN (um) – Das gibt es auch nicht alle Tage am Fußballplatz: Nach dem Schlusspfiff feierten beide Teams! Verlierer (fast) genauso wie Gewinner: Die TSG Pappenheim hatte sich im Entscheidungsspiel um den dritten Platz in der Fußball-A-Klasse Jura 5 mit 3:1 gegen den SV Schambach durchgesetzt. Während die TSG nun in die Kreisklassen-Relegation gehen darf, muss der SVS in der A-Klasse bleiben, jubelte am Ende einer sehr erfolgreichen Saison aber dennoch ausgiebig gemeinsam mit den Fans.

Noch ausgelassener war die Freunde natürlich im Pappenheimer Lager: Die TSG hat nun in der ersten Runde der Relegation ein Freilos und trifft dann auf den Verlierer der Partie Eysölden/Türk KV Weidenburg. Ein weiterer Sieg würde genügen, um eine Spielklasse nach oben zu klettern.

Die TSG meldet sich mit den derzeitigen Erfolgen nach einigen schwertigen Vereinsjahren sportlich wieder zu-

war eigentlich untypisch für die Spielweise der TSG, denn Alexander Mürl zog aus über 30 Metern ab und übertrasschte SV-Keeper Helko Schleußinger.

Spätestens hier war die Partie vor 500 Zuschauern gelaufen. Allerdings steckten die Schambacher nie auf, wodurch sich die gute Moral und der Zusammenhalt der jungen Truppe von Trainer Kurt Rapke zeigte. Der Coach war im ersten Moment natürlich enttäuscht, dass es nicht mit der Relegationsteilnahme geklappt hat. Andererseits machte er seinem Team ein großes Kompliment für die Leistungen in der gesamten Saison, in welcher der SVS nach vielen mageren Jahren lange Zeit um den Aufstieg mitspielte und nun erst in letzter Sekunde gestoppt wurde.

Und zwar ausgerechnet von Pappenheim. „Gegen die TSG haben wir in den letzten Jahren kaum etwas geholt“, weiß Kurt Rapke. Unter ande-



ist es gelungen, eine schlagkräftige und spielstarke A-Klassen-Truppe zu formen, die jetzt auch gegen Schambach zu einem verdienten Sieg kam. Den Unterschied in dem vom SV Möh- ren bestens organisierten Entscheidungsspiel machte vor allem die Offensive, in der Gökhan selbst als Anstreiber fungierte und in der Yilmaz Tolu mit zwei Treffern in der ersten halben Stunde zum 2:0 den Grundstein für den späteren Sieg legte.

Die Schambacher konnten nach einer halben Stunde zwar den 2:1-Anschlusstreffer erzielen; Kapitän Thomas Kominke verwehdelte nach Foul an Sebastian Lehmeier den fälligen Elfmeter, doch trotz aller Bemühungen des SV fehlte im Angriff die Durchschlagskraft. Oder es fehlte, wie man so schön sagt, ein „Knipser“, der zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Fleck steht und die Tore macht. So blieben die Pappenheimer über die gesamten 90 Minuten hinweg gesehen vor dem Tor die weitaus gefährlichere Mannschaft, die in der 64. Minute zum entscheidenden 3:1 kam: Der Treffer

Die Ergebnisse vom Tennis

Herren-Bezirksklasse 2: SB Bayern 07 Nürnberg II – TSV Wendelstein 0:9, Weißenburger TC – TC Baiersdorf 4:5, TC SpVgg Greuther Fürth II – DRC Ingolstadt III 4:5.

Damen-Bezirksklasse 1: FSV Stadeln – Post SV Nürnberg 3:6, ASV Forth – Weißenburger TC 0:9, MBB SG Manching – TC Neunkirchen/Brand 5:4, TSV Baar-Ebenhausen – ESV Flügelfeld Nürnberg II 8:1.

Herren 60-Bezirksklasse 1: TV Hilpoltstein – MBB SG Manching 9:0, FC Eschenau – ASN Peil Phönix 3:6, 1. FC Röhrenbach – Weißenburger TC 4:5.

Damen 40-Bezirksklasse: TSV Burgfarnbach – ASV Forth 7:2, TSV Langenzenn – ESV Treuchtlingen 3:6.

Knaben 14-Bezirksklasse 1: TSV Fischbach Nürnberg – NHTC Nürnberg 4:2, TSV Diefurt – 1. FC Nürnberg 5:1, STC RW Ingolstadt – TV Hilpoltstein 4:2.

Herren-Kreisliga 2 Süd, Staffel 1: 1. TC Leerstetten – TC GW Greding II 8:1, TC Nennslingen – TSV Bernlohe-Roth 8:1, TC Rednitzhembach II – TSV Diefurt 7:2.

Staffel 2: SpVgg Hofstetten – TC Schambach 6:2, TC RW Eichstätt II – SV Wettelsheim 7:2, TV Langenathalm – TC GW Greding III 7:2.

Herren 18-Kreisliga: TSV Ingolstadt – DJK Raitenbuch 8:1, DJK Titting – FC Arnsberg 8:1.

Damen-Kreisliga 1-Süd: TSV Ingolstadt Nord – DJK Eichstätt 1:8, FC Sandersdorf – TC RW Hilpoltstein 6:3, TC Roth – TSV Ober-Unteraunstadt 1:8, Weißenburger TC II – TC RW Eichstätt 3:6.

Damen-Kreisliga 2-Süd, Staffel 1: SV Wettelsheim – TV Thalmässing 0:9, Staffel 2: SV Zuchering – TC Solnhofen 2:7, TSV Gaimersheim – TV Langenathalm 8:1, SV Buxheim – TC Ingolstadt-Mailing 8:1.

Damen-Kreisliga 3-Süd: TC GW Greding II – ESV Treuchtlingen 8:1, FC Arnsberg – TSV Heppberg 5:4, SV Eitensheim – MBB SG Manching II 6:3.

Herren 30-Kreisliga 1-Süd: TSV Gaimersheim – Weißenburger TC 5:4.

Herren 40-Kreisliga 1-Süd: SV Eitensheim – TC Allersberg 3:6, TC Nennslingen – SG DJK Ingolstadt 4:5, TV Thalmässing – SV Zuchering 4:5.

Herren 40-Kreisliga 3-Süd: DJK Apenberg – TV Thalmässing II 7:2, TC RW Eichstätt – Weißenburger TC II 4:5, DJK Eichstätt – VfL Treuchtlingen 6:3.

Herren 60-Kreisliga 3-Süd: TSG Eitensheim – SV Zuchering II 5:1.

Junoren 18-Kreisliga 3-Süd: FC Arnsberg – TSV Diefurt II 2:4, TC Pappenheim – TC Nennslingen 1:5.

Juniorinnen 18-Kreisliga 1-Süd: ESV Treuchtlingen – TSV Baar-Ebenhausen 5:1, TSV Altmühl Kinding – TSV Gaimersheim 6:0.

Juniorinnen 18-Kreisliga 2-Süd: Weißenburger TC – TC Rednitzhembach 5:1, TC BW Kiptenberg – TC Rot-Weiß Schwabach 3:3, DJK Titting – 1. TC Leerstetten 4:2.

Juniorinnen 18-Kreisliga 3-Süd: ARSV Katzwang – TSV Meckenhausen 2:4, DRC Ingolstadt II – Ingolstadt Unsernherrn 4:2, DJK Dollnstein – TC Solnhofen II 6:0.

Mädchen 14-Kreisliga 1-Süd: TSV Diefurt – TC RW Hilpoltstein 5:1, TC Rednitzhembach – SV Zuchering 3:3.

Mädchen 14-Kreisliga 2-Süd, Staffel 1: TSV Kleinschwarzenlohe – TC Roth bei Nürnberg 6:0, TC Solnhofen – TC Rot-Weiß Schwabach 1:5, DJK Apenberg – TSV Wendelstein 0:6, Staffel 2: TC Solnhofen II – Weißenburger TC 0:6, SC Irgertsheim – TSV Gaimersheim 3:3.

Bambini 12/Kreisliga 2-Süd, Staffel 1: TC Nennslingen – SG Stadtpark Schwabach 5:1, Weißenburger TC – TC GW Greding 1:5, TC Rot-Weiß Schwabach – TC RW Hilpoltstein 4:2, Staffel 2: SG DJK Ingolstadt – TSV Ober-Unteraunstadt 6:0.

Angriffsselan: Die TSG Pappenheim (dunkle Trikots) war in der Offensive die gefährlichere Mannschaft, gewann letztlich verdient mit 3:1 gegen den SV Schambach, sicherte sich den dritten Tabellenrang und geht jetzt in die Aufstiegsspiele.

Kurznotiert

Fußball-Spielleitertagungen

WEISSENBURG – Zwischen den Fußballjahren stehen stets die Spielleitertagungen. Sie dienen dem Rückblick auf die vergangene Spielzeit und den Planungen der neuen Runde. Die Termine im Einzelnen: **Bezirksoberliga** am Mittwoch, 2. Juli, im Sportheim des SC 04 Schwabach; **Bezirksligen Nord und Süd** am Freitag, 4. Juli, im Sportheim des BSC Woffenbach; **Kreisligen Jura und Neumarkt** am Freitag, 27. Juni, im Sportheim des TSV Spalt; **Kreis- und A-Klassen Neumarkt** am Dienstag, 1. Juli, beim BSC Woffenbach; **Kreisligaklassen Jura Mitte und Jura Süd sowie A-Klasse Jura 4 und 5** am Mittwoch, 2. Juli, beim SV Schambach; **Kreisligaklasse Jura Nord und A-Klassen Jura 1 bis 3** am Donnerstag, 3. Juli, beim TSV Roth-auch. Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr. Die Spielleiter werden gebeten, sich diese Termine vorzunehmen. Zur Tagesordnung stehen jeweils die Bilanzen für die Saison 2007/2008 mit Meisterehrungen. Ferner geht es um Gruppeneinteilung und Termine für die Spielzeit 2008/2009, die im August beginnen wird.

Eintracht beim TSV Roth

KATTENHOCHSTATT – Die Eintracht Kattenhochstatt bestreitet ihr erstes Aufstiegsspiel zur Fußball-Kreisliga am kommenden Sonntag, 8. Juni, beim TSV Roth. Spielbeginn ist um 17.30 Uhr auf dem Gelände am Schleifweg. Um den Spielort hatte es etwas Verwirrung gegeben, weil zunächst der SpVgg-Platz in Roth zur Debatte stand, doch letztlich nicht zur Verfügung stand. Gespielt wird nun definitiv beim TSV Roth. Klar ist auch der Gegner: Die Eintracht trifft als Vizemeister der Kreisliga Jura Süd auf den Vizemeister der Kreisliga Neu-markt Süd. Die Relegation wird heuer in den beiden Alt-Kreisen Neumarkt und Jura übergreifend ausgespielt. So will es der Bayerische Fußballverband in München infolge seiner Strukturreform. Die Kreisspielleitung muss diese Vorgaben umsetzen.

Juniorinnen-Fußball

U19 Kreisliga: JFG Neumarkt – FC/DJK Weißenburg 3:1, SV Alesheim – JFG Rezzattal 2:1.

1. SpVgg Roth 23 84:13 64
2. TSV Ochsenbrunn 24 95:38 58
3. TSV Katzwang 24 62:37 48
4. SV Pöding 23 58:50 44
5. TSV Winkelheid 23 57:51 36
6. JFG Neumarkt 24 55:49 35
7. TSV Berching 23 47:43 29
8. SV Alesheim 25 43:60 29
9. JFG Rezzattal 24 43:56 28
10. JFG Burghann 23 43:50 26
11. FC/DJK Weißenburg 23 35:62 25
12. SV Marienstein 23 31:66 22
13. FC Haunstetten 23 36:70 13
14. JFG Aurachtal 23 23:66 10

U13 Kreisliga: TSV Katzwang – SC Feucht 1:5.

Die TSG 08 Roth ist perfekt

ROTH – In der Nachbarstadt Roth ist die Fusion zwischen dem TSV und dem SC 52 Roth perfekt. Die Mitglieder beider Altvereine stimmten jetzt für den Zusammenschluss zur neuen Turn- und Sportgemeinschaft (TSG) 08 Roth. Beim TSV gab es 91,5 Prozent Zustimmung beim Sportclub 84,3. Geführt wird der neue Verein vom Vorsitzenden Roland Wolfschläger und dessen Stellvertreter Gerd Röck. Sie setzen auf eine aktuelle Euphorie und Aufrufstimmung. Nach dem Verkauf des alten TSV-Geländes am Schleifweg, soll am bisherigen SC-Areal ein großer, moderner Sportpark entstehen. Dort sollen für die einzelnen Abteilungen bessere sportliche Möglichkeiten geschaffen werden.

Entscheidung in Leerstetten

LEERSTETTEN – Auf dem Sportgelände des SV Leerstetten spielen am Sonntag, 8. Juni, der FC Germania Karbach (Zweiter Landesliga Nord) und der FFC Wacker München II (Zweiter Landesliga Süd) um den Aufstieg in die Frauenfußball-Bayernliga, stieg in dieser Spielklasse ein Platz zusätzlich frei geworden ist. Anpfiff des Entscheidungsspiels ist um 14.00 Uhr.